

Pressemitteilung

ANA baut im Sommer Angebot und Streckennetz weiter aus

Der japanische Star Alliance Partner setzt auch auf dem Morgenflug zwischen Frankfurt und Tokio ein / Bessere Konnektivität ab Düsseldorf

Tokio/Frankfurt (22. Januar 2015)

ANA, die japanische Fluggesellschaft in der Star Alliance, will in Asien weiterhin deutlich expandieren und plant die Einführung einer neuen Strecke und den deutlichen Ausbau des Angebots auf bestehenden Strecken in Asien und darüber hinaus. Der Flughafen Tokio/Narita wird als Umsteigeflughafen gestärkt, er bietet künftig vor allem Passagieren aus Nordamerika eine bessere Konnektivität. In Deutschland profitieren Passagiere auf der Strecke Düsseldorf – Tokio/Narita von dem verbesserten Angebot. Auf der Strecke zwischen Frankfurt und Tokio/Haneda bietet ANA künftig in einer Boeing 777-300ER statt einer Boeing 787-800 auch vormittags deutlich mehr Sitzplätze an.

Ein Element der Expansion ist die Einführung neuer Flüge zwischen Tokio/Narita und Kuala Lumpur ab dem 1. September dieses Jahres. Die Route wird täglich mit einer Boeing 787-800 bedient. Schon zum 12. Juni dieses Jahres startet eine neue Flugverbindung zwischen Tokio/Narita und Houston in den USA. Außerdem führt der japanische Marktführer jeweils einen zusätzlichen täglichen Flug von Tokio/Narita nach Honolulu, nach Singapur und nach Bangkok ein. Die Zahl der Verbindungen zwischen Tokio/Narita und Chengdu wird von vier Flügen pro Woche auf einen täglichen Service ausgebaut, zwischen Tokio/Narita und Hong Kong gibt es künftig statt saisonal schwankenden Angeboten neun wöchentliche Flugverbindungen.

Auch auf bereits bestehenden Verbindungen setzt das Star Alliance Mitglied größere Flugzeuge ein und baut das Sitzplatzangebot zum Teil deutlich aus. So wird zum Beispiel ab dem 7. Mai auch auf dem Morgenflug zwischen Tokio/Haneda und Frankfurt statt einer Boeing 787-800 eine 777-300ER eingesetzt. Auch von Tokio/Narita nach Singapur, Peking und nach Shenyang kommt ab Ende März jeweils ein größerer Jet zum Einsatz. Weitere Strecken, die ab dem frühen Sommer mit größeren Flugzeugen bedient werden, sind Tokio/Narita – Seattle, Tokio/Haneda – Paris, Tokio/Narita – Paris und Tokio/Haneda – Vancouver.

Über ANA All Nippon Airways:

ANA ist die japanische Fluggesellschaft im weltumspannenden Netz der Star Alliance und gemessen an den Umsatzzahlen (2011) die weltweit achtgrößte Fluggesellschaft. Die Airline ist der größte Betreiber der neuen Boeing 787 (Dreamliner) und setzt den Flugzeugtyp unter anderem auch nach Deutschland mit täglichen Verbindungen nach Frankfurt, München und Düsseldorf ein.

In Europa verbindet ANA täglich die Städte Frankfurt, München, Düsseldorf, Paris und London im Direktflug mit Tokio und von dort aus mit zahlreichen weiteren Zielen innerhalb von Japan und ganz Asien. Darüber hinaus bietet ANA Codeshare-Flüge mit Lufthansa nach Tokio, Osaka und Nagoya an. Für alle ANA-Flüge sind in Zusammenarbeit mit Lufthansa ab allen Flughäfen in Deutschland und von vielen Airports in Europa Zubringerflüge buchbar.

An Bord verfügt ANA über ein mehrfach ausgezeichnetes Bordprodukt, das in allen Klassen Maßstäbe setzt: So bietet die Airline zum Beispiel in ihrer Business Class auf allen Verbindungen nach Deutschland einen Fullflat-Liegesitz mit einer Sitzplatzbreite von 65 und einem Sitzabstand von 165 Zentimetern. Auf allen Flügen der ANA können Teilnehmer eines der Vielfliegerprogramme der Star Alliance (beispielsweise Miles & More) volle Status- und Prämienmeilen sammeln.

Pressekontakt:
BPRC GmbH & Co. KG
Matthias Burkard
Tel.: +49 89 - 171 000 602
Fax: +49 89 - 171 000 609
burkard@bprc.de

ANA Deutschland
Shigeru Hattori, Maria Petalidou
Telefon: 069 - 29 976 - 0
www.anaskyweb.com

[Zum Seitenanfang](#)